

Johanna Beier ist eine deutsche Opern- und Konzertsängerin im lyrischen Sopranfach und ist bei Esslingen am Neckar aufgewachsen.

Bereits während ihres Studiums wurde sie als Gast ans Münchner Staatstheater am Gärtnerplatz engagiert und gibt im April 2024 ihr Hausdebüt als „Anna Reich“ in der Neuinszenierung von „Die lustigen Weiber von Windsor“ von Otto Nicolai unter der Regie von Brigitte Fassbaender.

In den Jahren 2021 & 2022 war sie Teil der Sommerproduktionen der Kammeroper München in „Talestri“ von M.A. Walpurgis und „Figaros Hochzeit“ von W.A. Mozart. Im Zuge dessen trat sie im Schloss Nymphenburg, im Cuvilliés-Theater München und mit Gastspielen in Deutschland, Österreich und der Schweiz auf.

Neben einer regen Konzerttätigkeit in der Metropolregion Rhein-Neckar mit den großen Partien ihres Fachs und Produktionen u.a. im Deutschlandfunk verbindet Johanna Beier eine enge Zusammenarbeit mit dem „trigonale festival der alten Musik“ in Tirol, zu welchem sie nach ihrem Debüt im Jahr 2023 im Herbst 2024 mit einer Reihe von Konzerten zurückkehren wird.

Durch die renommierten Förderprogramme der Studienstiftung des Deutschen Volkes und des Deutschlandstipendiums unterstützt, studierte Johanna Beier in der Klasse von Prof. Snezana Stamenković sowie in der Liedklasse von Prof. Axel Bauni an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst Mannheim.

Weitere wertvolle Erfahrungen sammelte Johanna Beier in Meisterkursen bei Prof. Rudolf Piernay, Benno Schachtner und Sibylla Rubens.